

2. III. 1919

108

Wiener Gemeindefkartoffeln zu 1 K. 30 S.

Die Kartoffelzuschübe aus Deutschösterreich haben seit längerer Zeit fast gänzlich aufgehört. Die Gemeinde Wien ist, wie aus dem Rathause gemeldet wird, daher bei der Versorgung der Bevölkerung mit Kartoffeln ausschließlich auf ausländische Zuschübe angewiesen. Die hohen Einkaufspreise dieser Ware zwingen die Gemeinde, mit einer Preisfestsetzung des Kleinverkaufspreises vorzugehen, um ihre Selbstkosten wenigstens teilweise zu decken. Der Kleinverkaufspreis der städtischen Kartoffeln wird daher von Dienstag den 4. d. anfangen mit 1 Krone 30 Heller für 1 Kilogramm festgesetzt.

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag der kommenden Woche werden Kartoffeln im 10. Bezirke, und zwar ein halbes Kilogramm für den Kopf, abgegeben. Abgetrennt werden die Abschnitte A bis C der neuen Kartoffelkarte.